

## 4885 – JERSEYBLUSE MIT ASYMMETRISCHEN AUSSCHNITT



### STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen Jerseystoffe mit mittlerer Elastizität aus Natur- oder Mischfasern in drei kontrastierenden Farben.

### TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

Schnittdetails aus dehnbaren Stoffen werden mit einem speziellen elastischen oder schmalen Zickzackstich abgesteppt. Die Saumzugabe wird mit einer Doppelnadel oder einer Overlockmaschine genäht, um die Elastizität zu gewährleisten. Es ist auch möglich, die Teile direkt mit einem 3- oder 4-Faden-Overlockstich abzusteppen. Beim Versäubern mit der Overlock-Nähmaschine die Nahtzugabe auf 0,6 – 0,8 cm zurückschneiden.

### NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Nahtzugaben: alle Nähte – 0,8 cm, am unteren Rand der Bluse und am Ärmelsaum – 2 cm.

**ACHTUNG!** Zuerst die Papier-Schnittteile ausdrucken und sie auf die Stoffbreite (zwischen 90 cm und 150 cm) legen, um den tatsächlichen Stoffverbrauch zu ermitteln. Dabei unbedingt beachten, dass paarige und symmetrische Schnittteile berücksichtigt werden müssen.

Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken achten, sie müssen übereinstimmen.

### ZUSCHNEIDEN

#### Aus Hauptstoff 1:

1. Rückenteil im Stoffbruch - 1
2. link. Vorderteil – 1
3. Ärmel - 2

**Aus Hauptstoff 2:** recht. Vorderteil – 1

**Aus Hauptstoff 3:** einsatz Vorderteil - 1

## NÄHEN

1. Einsatz des Vorderteils an das linke Vorderteil annähen. Nahtzugabe versäubern und nach unten bügeln.
2. Rechte Schulternaht schließen. Nahtzugabe versäubern und zum Rückenteil bügeln. Ausschnittkante der rechten Vorderteilseite und des Rückenteils versäubern, nach innen einschlagen und feststeppen.
3. Linkes und rechtes Vorderteil zusammennähen, dabei die linke Ausschnittkante mitversäubern. Linke Schulternaht schließen, Nahtzugabe versäubern. Ausschnittkante der linken Vorderteilseite nach innen einschlagen und feststeppen.
4. Ärmel in die offenen Armausschnitte einsetzen. Nahtzugaben bügeln und versäubern. Ärmel- und Seitennähte in einem Arbeitsgang schließen, Nahtzugaben bügeln und versäubern.
5. Saum und Ärmelsäume versäubern, nach innen bügeln und feststeppen.